

Der Viktor flog ins nordische Lager

Biathletin Lisa Hauser und Kombinierer Johannes Lamparter sind Tirols Sportler des Jahres 2021. Im Bergisel-Restaurant wurde Lamparter zudem mit Lukas Greiderer zur besten Mannschaft gekürt.

Von Roman Stelzl

Innsbruck – Die untergehende Sonne am Bergisel-Stadion, der kleine, festliche Rahmen, dazu der Blick über Innsbruck hinweg. Es lag an diesem lauen Frühlingsabend etwas von sanfter Aufbruchsstimmung in der Luft. Es passte gut zur Tiroler Sportlerwahl, die mit wenigen geladenen Gästen und vorsichtigen Schritten zu dem großen Fest werden soll, das es einst war.

Aber in Zeiten von Covid-19 und Ukraine-Krieg setzte man statt prunkvoller Feier lieber auf klare Botschaften – so auch als die Bergisel-Sprung-schanze als Zeichen der Solidarität nach Anbruch der Dunkelheit in den blau-gelben Farben der ukrainischen Nationalflagge erstrahlte.

Erstrahlen sollten danach im Scheinwerferlicht die Sportler, die den Viktor bei der Wahl der Sportler des Jahres 2021 in Empfang nehmen durften. Dabei begann der Reigen der Ehrungen gleich mit einer Premiere, wurde doch erstmals die Behindertensportlerin des Jahres ausgezeichnet. Para-Climberin Jasmin Plank nahm den Preis an der Seite von Hündin Chiara in Empfang. „Der Viktor bedeutet mir viel, weil ich so den

Leuten Mut machen kann“, sagte die WM-Fünfte.

Ihr männliches Pendant ist Handbiker Alexander Gritsch, der die Trophäe aus den Händen von Neunfach-Viktor-Sieger Martin Falch entgegen-nahm. „Ich bin unglaublich happy“, meinte der Paralympics-Dritte von Tokyo 2021.

Der Platz auf der „Bühne“ wurde schon etwas weniger, als die beste Mannschaft des Jahres ausrückte. Und das sollte auch den Erfolgs-Abend des Johannes Lamparter ein-läuten. Der 20-jährige Rumer feierte gemeinsam mit dem Absamer Lukas Greiderer als Team-Sprint-Weltmeister

einen klaren Sieg im Publi-kumsvoting. „Man trainiert gemeinsam, leidet gemein-sam, wenn man dann auch Erfolge gemeinsam feiern darf, ist das umso schöner“, beschrieb es der Jungstar. Und Greiderer streute dem acht Jahre jüngeren Freund Rosen: „Es können sich Arri-

vierte und Ältere viel von dir abschneiden.“

Damit war der Abend des „Jo“ Lamparter aber längst nicht vorbei. Der Doppel- und Junioren-Weltmeister von 2021 wurde auch noch zum Tiroler Sportler des Jahres gewählt, sein erster Gratulant war der zweitplatzierte Vor-jahres-Sieger Manuel Feller. „Es macht mich unheimlich stolz und ist eine Bestätigung. Es freut mich, dass mich die Leute so schätzen. Ich bin überglücklich“, meinte Lam-parter. Der Blick richtete sich danach bereits auf die WM-Saison 2022/23.

Die hat auch die Damen-Siegerin bereits im Fokus. Und noch mehr. „Olympia ist 2026, also mache ich noch vier Jahre weiter“, meinte Biath-lon-Weltmeisterin Lisa Hau-ser, die erneut ausgezeichnet wurde. Die 28-Jährige aus Reith bei Kitzbühel sammelte fast 43 Prozent aller Stimmen. Ein Erdrutschsieg. „Es ist ein sehr tolles Gefühl und eine besondere Ehre, zum zwei-ten Mal als Tiroler Sportlerin des Jahres dazustehen“, sagte Hauser. Es waren die Schluss-worte für einen Abend, der im feierlichen Rahmen ausklang.

„Es ist eine beson-dere Ehre, zum zweiten Mal als Tiroler Sportlerin des Jahres dazustehen.“

Lisa Hauser
(Tiroler Sportlerin des Jahres)

„Es macht mich un-heimlich stolz und freut mich, dass mich die Leute so schätzen. Ich bin überglücklich.“

Johannes Lamparter
(Tiroler Sportler des Jahres)

„Der Viktor bedeu-tet mir viel, weil ich so den Leuten Mut machen kann und zeigen kann, was alles möglich ist.“

Jasmin Plank
(Behindertensportlerin 2021)

„Die Auszeichnung bedeutet mir sehr viel. Die Trophäe nehme ich mit nach Hause, weil der Jo hat ja noch eine bekommen.“

Lukas Greiderer
(Team des Jahres 2021)

Tiroler Tageszeitung

AUSWERTUNG TIROLER SPORTLERWAHL 2021

Damen		Behindertensportlerin	
1. Lisa Hauser (Biathlon)	42,51 %	1. Jasmin Plank (Klettern)	27,04 %
2. Nicole Billa (Fußball)	8,25 %	2. Eva Maria Jöchl (Ski alpin/Segeln)	26,18 %
3. Janine Flock (Skeleton)	8,09 %	3. Vanessa Jenewein (Rollstuhl-Tennis)	15,83 %
4. Mona Mitterwallner (Mountainbike)	8,08 %	4. Valentina Strobl (Para-Dressur)	8,64 %
5. Madeleine Egle (Kunsthahnrodeln)	7,67 %	5. Sophie Brantl (Bogenshützin Rollstuhl)	8,40 %

Herren		Behindertensportler	
1. Johannes Lamparter (Nord. Kombination)	29,49 %	1. Alexander Gritsch (Handbike)	38,06 %
2. Manuel Feller (Ski alpin)	18,17 %	2. Martin Falch (Triathlon)	19,36 %
3. Jakob Schubert (Sportklettern)	14,62 %	3. Rene Eckhart (Snowboard)	11,75 %
4. Sandro Platzgummer (American Football)	9,30 %	4. Michael Scharnagl (Ski alpin)	10,92 %
5. Romed Baumann (Ski alpin)	3,83 %	5. Mario Graus (Segeln, Rollstuhltennis, Ski)	9,75 %

Team	
1. Lamparter/Greiderer (Nord. Kombination)	34,26 %
2. Raiders Tirol (American Football)	10,83 %
3. ÖRV-Kunsthahnrödler	10,39 %
4. WSG Tirol (Fußball)	6,00 %
5. RSC Inzing (Ringeln)	5,93 %

 **tiroler sportler wahl 2021**

Lesen Sie zu diesem Thema die Köpfe des Tages auf Seite 2